

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

196 (20.7.1882) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 196. Erstes Blatt.

Donnerstag den 20. Juli

1882.

Bekanntmachung.

Gib.-Nr. 15,616. Das Konkursverfahren über den Nachlaß des Buchbinders Friedrich Koller von Karlsruhe wurde durch Beschluß Großh. Amtsgerichts vom heutigen nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins aufgehoben.

Karlsruhe, den 14. Juli 1882.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

Frank.

Vereinsbank Karlsruhe e. G.

Uebersicht vom 30. Juni 1882.

Activa.		Passiva.	
Kassenbestand	26,476.93.	Geschäftsanteile-Conto	556,551.06.
Giro-Guthaben bei der Reichsbankstelle Karlsruhe	10,000.—	Reservefond	94,747.04.
Wechselbestand	109,492.13.	Spezial-Reservefond	7,871.55.
Effecten-Conto	26,197.23.	Darlehen-Conto	535,764.10.
Vorschuss-Debitoren	769,773.77.	Spareinlagen-Conto	180,466.61.
Conto-Corrent-Debitoren	711,508.28.	Conto-Corrent-Creditoren	337,715.76.
Haus-Conto	68,000.—	Accept-Conto	41,064.93.
Immobilien-Conto	55,846.30.	Diverse Creditoren	34,516.56.
Mobilien-Conto	2,282.50.		
Diverse Debitoren	9,120.47.		
Summe	1,788,697.61.	Summe	1,788,697.61.

Mitgliederzahl 1500.

Das Institut gibt an seine Mitglieder
Vorschüsse
und Credite in laufender Rechnung

gegen Deponirung von Wertpapieren, Eintrag auf Liegenschaften,
Personal-Bürgschaft,

eröffnet Sparbücher
und nimmt Darlehen zur Verzinsung an.

Karlsruhe, im Juli 1882.

Der Vorstand.

Anthropologischer u. Alterthums-Verein.

21. Samstag, 22. Juli, Abends, bei günstiger Witterung Fahrt nach
Sttlingen. Abfahrt vom Bahnhof 4 Uhr 50.

22. Fahrnißversteigerung.

Donnerstag den 20. Juli 1. J., Nachmittags 2 Uhr,
werden in der Kaiserstraße Nr. 70, im zweiten Stock, nachverzeichnete, zum Nachlaß der Wittve des
verstorbenen Zugmeisters Josef Mayer dahier gehörigen Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich
versteigert: Frauenkleider, Bettwerk, Weißzeug, 2 Kanapés, 2 Pfeilerschrankchen, 3 Chiffonnières, 4
verschiedene Tische, 2 Nachttische, 1 Waschkommode, 8 Strohhühle, 3 Rohrstühle, 2 Bett-
laden mit Kasten, 1 Küchenschrank, Spiegel, Bilder, Küchengeräthe und sonst verschiedener
Hausrath,
wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.
Karlsruhe, den 17. Juli 1882.

F. Knab, Waisenrichter.

22. Fahrnißversteigerung.

Freitag den 21. Juli, Vormittags 9 Uhr,
werden die zum Nachlaß der + Ehefrau des Andreas Sieben, Genovesa geb. Manz, gebö-
rigen Fahrnisse in der Durlacherstraße 65, parterre, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:
einige Goldsachen, Frauenkleider, Weißzeug, 1 zweith. Schrank, 1 Kommode, 1 runder Zuleg-
tisch, Strohhühle, 2 Badenschränke, 1 Dezimal-Waage mit Gewichten, 2 vollst. Betten, 1 Küchensch-
rank, Küchengeräthe, eichene Ständer, Züher, Wanduhren und sonst noch verschied. Hausrath,
wozu die Kaufliebhaber freundl. einladet
Karlsruhe, den 18. Juli 1882.

Leop. Brombacher, Waisenrichter.

Submission.

Unterfertigte Direktion vergibt im Submissions-
wege die Lieferung von

- 1) ca. 9000 Kilo eisernen Schienen, Foreisen etc.,
- 2) 6 schmiedeeisernen Schlauchern,
- 3) ca. 380 lfd. Meter eichenen Bodenrippen,
- 4) ca. 240 qm Meter tannenen Bodenplatten etc.,
- 5) ca. 4500 Stück verzinkten Stücksteinen.

Nähere Bedingungen auf dem Verwaltungsbureau.
Melddetermin bis 23. I. Mts. Vormittags.
Kreis-Pflege-Anstalt H u B, den 18. Juli 1882.

Die Direktion.

Dr. Borell.

Versteigerungs-Ankündigung.

3.1. In Folge richterlicher Verfügung wird das
der Brunnenmeister Wilhelm Red Wittwe,
Lutze geb. Häber dahier, gehörige,
in der Bahnhofstraße dahier unter Nr. 48,

einerseits neben Photograph Rudolf Schramm,
andererseits neben Holz- und Kohlenhändler Anton
von Steffelin gelegene, vornen vier und hinten
dreistöckige Wohnhaus mit dreistöckigem Seiten-
bau und einstöckiger Waschküche, sammt der
sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, taxirt zu
60000 M.,
am

Mittwoch den 2. August 1. J.,

Nachmittags 2 1/2 Uhr,
im Kommissionenzimmer des Rathhauses dahier
einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei
der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schä-
gungspreis oder mehr geboten wird.

Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen
in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße Nr. 123
dahier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 27. Juni 1882.
Der Vollstreckungsbeamte:
Großh. Notar
Ott.

II. Versteigerungs-Ankündigung.

Am

Freitag den 4. August 1. J.,

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

wird das den Sonnenwirth Joseph Kornmeyer
Eheleuten dahier zugehörige,
in der Waldhornstraße dahier unter Nr. 25, neben
Bierbrauer Karl Kammerer und in der Kaiser-
straße neben Sattler Robert Ostertag gelegene
zweistöckige Eckhaus mit darauf ruhender Schild-
wirthschaftsgerechtigkeit zur Sonne nebst einem
einstöckigen Stallgebäude und der sonstigen lie-
genschaftlichen Zugehörde,
taxirt zu 40000 M.,

im Kommissionenzimmer des Rathhauses dahier einer
zweiten Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgilt-
ige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis
auch nicht geboten wird.

Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen
in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße 123 dahier,
eingesehen werden.

Karlsruhe, den 10. Juli 1882.

Der Vollstreckungsbeamte:

Großh. Notar

Ott.

3.1. Beierthelm.

Versteigerungs-Ankündigung.

2.1. Auf richterlichen Befehl werden die Liegen-
schaften der Althirschwirth Johann Nepomuk
Ehinger Wittve, Katharine geb. Kösch von
Beierthelm, sowie jene welche sie im Zwangs-
verfahren gegen ihren Sohn Max Ehinger von
da erworben hat, einer öffentlichen Versteigerung
beziehungsweise Wiederversteigerung ausgesetzt, und
wird Termin zur Vornahme derselben auf

Montag den 21. August 1. J.,

Vormittags 1/9 Uhr,

in das Rathhaus zu Beierthelm anberaumt, wobei
der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis
erreicht oder mehr geboten wird.

- 1) P.B.Nr. 784. 11 Ar 99 Meter
Acker im Bauschlee. Schätzungs-
preis 700 M.
- 2) P.B.Nr. 844. 30 Ar 83 Meter
Acker im Oberdorf. 3000 M.
- 3) P.B.Nr. 1647. 25 Ar 71 Meter
Acker im Grund. 1200 M.
- 4) P.B.Nr. 366. 3 Ar 63 Meter
Wiesen in den Rüttstüchern. 60 M.
- 5) P.B.Nr. 1439. 6 Ar 39 Meter
Wiesen auf den Unterwiesen. 80 M.
- 6) P.B.Nr. 1153. 10 Ar 94 Meter
Acker im Unterdorf. 700 M.

7) Von Max Ehinger erworben:

V.Nr. 55. 12 Ar 24 Meter Hofraithe und Hausgarten im Ortseiter mit darauffstehenden Gebäulichkeiten, bestehend in einem zweistöckigen Wohn- und Wirthshause mit der darauf ruhenden Realwirthschaftsgerichtigkeit „Zum goldenen Hirsch“, mit Neben- und Flügelgebäuden, zwei Kellern, Waschküche, Mehl, Stallungen und Holzremise, das Ganze im Unterdorf im Ortseiter zu Beiertheim gelegen, neben Valentin Rastätter Kindern und mehreren Anderen und ands. Jirial Sped Wittwe, vornen der Seitenweg der Hauptstraße, hinten Heinrich Braun 24000 M.

8) V.Nr. 1153. 10 Ar 94 Meter Acker im Unterdorf neben dem Weg und Max Ehinger Ehefrau 700 M.

Der Kaufschilling ist von Biffer 1 bis incl. 6 baar, von Biffer 7 und 8 zu 1/15 baar und der Rest zur Hälfte Martini 1882 und 1883, alles verzinslich zu 5% vom Zuschlagstage an, zu bezahlen. Mühlburg, den 17. Juli 1882.

Der Vollstreckungsbeamte: Groh. Notar Mathos.

Wohnungen zu vermieten.

*22. Adlerstraße 7 ist auf 23. Oktober eine freundliche Wohnung im Seitenbau zu vermieten, bestehend in 3 großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speisekammer, Antheil am Waschkloß und Trockenspeicher. Zu erfragen parterre. Ebenfalls ist ein unmobliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Amalienstraße 33 ist eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, Alkov und Küche auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

*22. Amalienstraße 46 ist das ganze Haus oder getheilt in 2 bis 3 Wohnungen mit Stallung für fünf Pferde, Remise, Heuspeicher etc. auf den 23. Juli d. J. zu vermieten. 2. Stock: 12 Zimmer, Küche, Speisekammer etc.; unterer Stock in 2 Wohnungen von je 4 Zimmern mit Alkoven, Küche etc. Das Nähere ist bei Herrn Gutekunst zu erfahren.

*62. Bismarckstraße, Ecke des Kunstschulplatzes, ist eine elegante Herrschaftswohnung von 8-10 Zimmern, Küche, Bügel- und Badezimmer, Speisekammer etc. sowie Garthantheil sogleich oder später beziehbare zu vermieten. Näheres Akademiestraße 40, parterre.

Bismarckstraße 35 ist der 2. Stock, enthaltend 6 Zimmer und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock zu erfragen.

Durlacherstraße 103 und Wielandstraße 14 sind zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Hirschstraße 25 ist eine Wohnung im 1. Stock, bestehend in 4 Zimmern und Alkov, Küche und Waschküche (Wasserleitung und Entwässerung), 2 Mansarden, 2 Kellerabtheilungen etc., auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock im Hintergebäude.

32. Hirschstraße 27 ist im 3. Stock eine Wohnung mit Glasabschluß auf 23. Oktober zu vermieten: dieselbe besteht in 6 Zimmern, 2 Alkoven, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden, 2 Kellern und Holzstall nebst Antheil an der Waschküche. Näheres zu erfragen im Hinterhaus. Einzusehen Nachmittags von 3-5 Uhr.

*22. Hirschstraße 43 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Kammer und Keller auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

77. Kaiserstraße 157 ist der vierte Stock von 5 bis 7 Zimmern zu vermieten.

Kaiserstraße 140 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine sehr freundliche, neu hergerichtete Wohnung mit Gas- und Wasserleitung, 4 Zimmern nebst Zugehör per 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

*32. Kaiserstraße 144, zwei Treppen hoch, ist eine Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, wovon 5 auf die Straße gehen, und allem sonstigen Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres 3 Treppen hoch.

*22. Karl-Friedrichstraße 2 ist über 2 Stiegen eine Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Auch kann eine kleine Wohnung im 4. Stock später dazu gegeben werden.

Kriegstraße 102 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, an eine stille Familie per 23. Oktober zu vermieten.

33. Lammstraße 6 zu vermieten:

1) auf 23. Juli oder 23. Oktober eine Treppe hoch eine Wohnung von 7 Zimmern, Mansarden, Küche, sonstigem Zugehör, Gas- und Wasserleitung;

2) auf 23. Oktober zwei Treppen hoch eine Wohnung von 6 Zimmern, Mansarden, Küche, Zugehör, Gas- und Wasserleitung.

Leßingstraße 26 sind auf den 23. Juli 3 Wohnungen (1., 2. und 3. Stock), bestehend in je 4 schönen, eleganten Zimmern, Küche, Keller, Mansardenzimmer u. Speisekammer, Antheil an Waschkloß und Trockenspeicher, mit Wasserleitung und Glasabschluß, zu vermieten; ferner ist in demselben Hause eine Mansardenwohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Keller und allem obigen Zugehör zu vermieten. Zu erfragen Leßingstraße 1. Ebenso ist Leßingstraße 1 im Seitenbau eine Wohnung im 1. oder 2. Stock mit allem Zugehör sogleich oder auf Juli zu vermieten. Ebenfalls Leßingstraße 1 zu erfragen.

Luisenstraße 2b ist der 3. Stock von vier neuhergerichteten Zimmern, Küche, Glasabschluß nebst allem Zugehör sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

32. Ritterstraße 3 ist der 4. Stock, bestehend in 6 Zimmern nebst Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung sowie Entwässerung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

*22. Schützenstraße 59 ist eine Parterrewohnung von 3 großen Zimmern und Zugehör auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Auch ist sogleich oder später eine Mansardenwohnung zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

Sophienstraße 64, Ecke der Westendstraße, ist der 3. Stock, bestehend in 6 großen Zimmern, 2 Mansarden und allem sonstigen Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung kann täglich von Nachmittags 3 Uhr an eingesehen werden.

Steinstraße 12 ist eine Wohnung von 3 bis 5 großen Zimmern, Küche, Keller und allem Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Steinstraße 16 ist eine Wohnung von drei Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör im 1. Stock, auf die Straße gehend, per 23. Oktober oder auch früher zu vermieten. Näheres Zirkel 12.

22. Viktoriastraße 17 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansardenzimmern, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen in den Nachmittagsstunden. Näheres im Seitenbau im 2. Stock.

Waldbornstraße 16 ist im Hinterhaus im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern, Küche nebst Wasserleitung, Speisekammer und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen Waldbornstraße 14.

31. Waldstraße 41, Ecke der Kaiserstraße, ist die Vel-Stage von 6 Zimmern, Garderobe und Badezimmer etc., mit Gas- und Wasserleitung sowie Glasabschluß, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres bei Urban Schmitt, Blumenstraße 4.

*22. Werderstraße 9 sind 2 Wohnungen von je 2 Zimmern nebst allem Zugehör sofort oder später billig zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

33. Werderstraße 58 ist der 1. Stock, bestehend in 3 Zimmern und Küche, und der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und Küche sammt Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 2.

Wilhelmstraße 49 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 21 im 2. Stock.

Erbringenstraße 3 ist auf 23. Juli l. J. der 3. Stock, bestehend in 4 sehr geräumigen Zimmern, Salon, nebst allem Zugehör, und auf 23. Oktober l. J. der 2. Stock, bestehend in 5 großen Zimmern, Salon etc., zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Auf 23. Juli ist parterre oder im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 38.

32. Sofort oder auf 23. Juli zu vermieten: 2 Zimmer, Küche und Keller. Näheres Kaiserstraße 153.

* Eine Wohnung, von 2 bis 3 Zimmern und Zugehör ist sofort zu vermieten: Fasanenstraße 13 im 3. Stock.

55. Eine Wohnung im Bahnhofstheil, bestehend aus 2 Zimmern nebst Zugehör, ist auf 23. Juli oder später billig zu vermieten. Näheres Spitalstraße 37.

Eine hübsche, neu hergerichtete Wohnung bestehend aus 5 Zimmern nebst allem Zugehör, ist sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Belfortstraße 13.

55. Auf 23. Juli oder später ist in der Wilhelmstraße eine Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör, billig zu vermieten. Näheres Spitalstraße 37.

Auf 23. Oktober ist eine sehr geräumige Parterrewohnung von 4 Zimmern und allen der Neuzeit entsprechenden Bequemlichkeiten zu vermieten. Näheres Werderplatz 29.

*33. Wilhelmstraße 35 ist eine neu hergerichtete Wohnung im 3. Stock von 3 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, Wasserleitung und Glasabschluß sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

In der Sophienstraße, nahe der Westendstraße, ist der 1. Stock von 5 Zimmern sammt Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Auskunft: Leopoldstraße 19 im 2. Stock.

Eine Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern nebst allem Zugehör (Gas- und Wasserleitung, Kanalisation) ist zu vermieten. Näheres Hebelstraße 3 im Laden. Einzusehen von 10-12 und von 2-3 Uhr.

21. Mühlburg. Auf den 23. Oktober ist eine Wohnung im 1. Stock, bestehend in 3 großen Zimmern, Küche, 1 Mansarde, Keller und Speicher, zu vermieten. Näheres Hauptstraße 284.

Wohnungen zu vermieten. Kaiserstraße 124 b, zwei Treppen hoch, ist eine neue, elegante Wohnung von 6 Zimmern und Balkon nebst Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 146 im 3. Stock. Kaiserstraße 146 (Vel-Stage) ist eine elegante, der Neuzeit entsprechende Wohnung, bestehend in 4 großen Zimmern, Alkov und Balkon, sogleich oder auf den 23. Oktober zu beziehen.

Laden mit Wohnung zu vermieten. Marienstraße 3 ist ein Laden, in welchem schon seit 7 Jahren ein Schreibmaterialien-Geschäft betrieben wurde, mit Wohnung nebst allem Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Bahnhofstraße 38 im 1. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten. 63. Werderstraße 37 (Marktplatz) ist der Laden mit Wohnung von 3 Zimmern auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

55. Kaiserstraße 68 ist ein Laden mit großen Magazins- und Stellerräumlichkeiten sowie Wohnung sofort zu vermieten.

Läden zu vermieten. In dem Neubau Herrenstraße 12 sind auf den 23. Juli oder 23. Oktober zu vermieten: ein Laden mit anstoßender Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör; ein Laden mit oder ohne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör.

Laden mit Comptoir. Schön und geräumig, ist Kaiserstraße 156, gegenüber der Infanteriekaserne, auf 23. Oktober zu vermieten durch J. Burckard, Werderstraße 8, 3. Stock.

Werkstätte mit Wohnung zu vermieten. Karlstraße 24 ist eine Werkstätte mit Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

Wohnungs-Gesuche. *33. Ein älteres Ehepaar sucht eine Wohnung von 4 Zimmern. Offerten unter E. E. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör, möglichst nach vornen gehend, zum 23. Juli gesucht. Offerten unter 100 sind im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Zimmer zu vermieten. 22. Ein unmobliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Baldstraße 3, Auskunft im Laden.

Zimmer, ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes, ist auf 1. August an einen Herrn oder an zwei bessere Arbeiter zu vermieten: Bähringerstraße 15, 3. Stock. 2.2.

Ein fein möbliertes Zimmer im 2. Stock, auf die Straße gehend, mit hübscher Aussicht und in gesunder Lage, ist auf 1. August an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen Sophienstr. 10 im 2. Stock.

*2.2. Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, eine Treppe hoch, sind sogleich zwei gut möblierte, auf die Straße gehende Zimmer einzeln zu vermieten.

2.2. Hirschstraße 48 sind zwei unmoblierte Zimmer ebener Erde, beide nach vornen, sogleich oder später zu vermieten.

*3.2. Ein schönes, hübsch möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist auf 1. August oder auch etwas früher an einen anständigen Herrn zu vermieten: Kaiserstraße 36 im 2. Stock.

3.2. Eine heizbare Mansarde mit Kochofen wird sofort oder später an eine ordentliche Frau billig vermietet. Näheres Kaiserstraße 153.

*3.2. Auf 1. August oder später sind ein oder zwei möblierte Zimmer, mit Aussicht in's Freie und auf den Werderplatz, zu vermieten. Näheres Werderstraße 53 im 3. Stock.

*3.3. Ein schön möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Kaiserstraße gehend, ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 42, 3 Treppen hoch.

3.2. Herrenstraße 62 ist im 2. Stock ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, gegen die Straße gehend, sofort oder auf 1. August zu vermieten.

Hirschstraße 2, Ecke der Stephaniensstraße, ist ein unmobliertes, geräumiges Parterrezimmer, auf die Straße gehend, ohne Bedienung an einen älteren Herrn oder eine ältere Dame zu vermieten. Näheres daselbst oder bei W. Kaufmann, Kaiserstraße 172, bei der Hirschstraße.

* Ein unmobliertes Zimmer mit Anteil am Keller ist auf 15. August oder 1. September zu vermieten: Küppurrerstraße 7 im Hinterhaus.

* Blumenstraße 15 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, auf 1. oder 15. August zu vermieten.

2.1. Zwei ineinandergehende, gut möblierte Zimmer sind an einen oder zwei Herren zu vermieten: Amalienstraße 59 im 2. Stock.

* Bahnhofstraße 42 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Kaiserstraße 52 ist ein fein möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, sofort oder später an einen Herrn zu vermieten. Zu erfragen 3 Etiegen hoch daselbst.

* Zirkel 8, parterre, Eingang rechts, sind 2 bis 3 Zimmer, auf die Straße gehend, unmobliert sogleich oder auf 1. August zu vermieten.

3.1. Auf 1. September sind zwei hübsch möblierte Zimmer mit einem oder zwei Betten an Herren oder Damen zu vermieten. Ganze oder teilweise Pension wird auf Verlangen gewährt. Näheres Zirkel 19 im 2. Stock.

Zwei elegant möblierte Zimmer in schönster Lage, parterre, ohne Vis-à-vis, per 1. August zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Zimmer-Gesuche.

Eine junge Dame sucht bei einer anständigen Familie per 1. September ein möbliertes Zimmer mit gutem Mittagstisch. Offerten unter T. L. 100 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Auf 15. September wird ein gut möbliertes Zimmer mit Schlafzimmer, am liebsten im westlichen Stadtteil, zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe an Dr. Klein, Zirkel 25, erbeten.

Dienst-Anträge.

*3.2. Ein reinliches, solides Zimmermädchen, welches gut nähen und ausbessern kann und Liebe zu Kindern hat, wird zum 15. August ers. gesucht. Nur solche, welche gute Zeugnisse über früheren Dienst in besseren Häusern vorlegen können, wollen sich melden: Amalienstraße 24 bei Frau Hauptmann Eisenhart.

* Ein fleißiges Mädchen wird für eine Wirtschaft gesucht und kann sogleich eintreten: Lessingstraße 48.

* Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen und den häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, findet sogleich Stelle: Wilhelmstraße 16 im 1. Stock.

* Ein tüchtiges, braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, Liebe zu Kindern hat und etwas kochen kann, findet sogleich eine gute Stelle: Steinstraße 27 im 2. Stock.

* Ein braves, kräftiges Mädchen, welches waschen, bügeln und stricken kann, findet sogleich eine Stelle: Akademiestraße 37 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches kochen und etwas bügeln kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich Stelle. Zu erfragen Kaiserstr. 225.

Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Köchinnen, Zimmer, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen mit Zeugnissen und Empfehlungen, sowie Kellnerinnen finden sofort und auf's Ziel hier und auswärts gute Stellen gegen hohes Salair durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Ecke der Herren- und Blumenstr. 4. 3.1.

Dienst-Gesuche.

Ein braves Mädchen, welches gut kochen, nähen, waschen und bügeln kann, alle Hausarbeiten gerne besorgt und Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts. 3.1.

3100000 Mark Kassen- und circa **440000 Mark** Privatgelder auf Hypotheken bis zu 70% des Schätzungswertes anzuleihen. Zinsfuß nicht über 4%. Kaufschillinge werden mit 1% Nachlaß übernommen. Näheres durch **Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Ecke der Herren- und Blumenstraße 4.**

Kammerjungfern finden Stellen durch **Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.**

2.2. Ein kräftiger, stadtkundiger **Bursche** wird für ein Milchgeschäft gesucht. Zu erfragen bei **Haasenstein & Vogler, Waldstraße 36, unter P. 6849a.**

Köchinnen und Zimmermädchen für Hotels und Herrschaften, mit guten Zeugnissen, suchen und finden sofort und per 1. August Stellen durch **Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.1.**

Herrschaftsdiener suchen Stellen durch **Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.**

Das Stellenvermittlungsbüreau des Frauenvereins bringt sich den geehrten Herrschaften in empfehlende Erinnerung.

Beschäftigungs-Gesuche.

*2.2. Für einen verheirateten treuen, fleißigen Mann (Handwerker), dem ärztlich verboten wurde, länger in seinem bisherigen Geschäft zu arbeiten, wird passende Stelle gesucht. Demselben stehen beste Zeugnisse, auch von seiner Militärzeit, zu Diensten. Zu erfragen Erbprinzenstraße 9, parterre.

* Hirschstraße 34 wird Wäsche jeder Art zum Waschen und Bügeln angenommen, pünktlich und billig besorgt.

* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln; auch wird Wäsche stückweise angenommen und pünktlich besorgt. Zu erfragen Luisenstraße 45 im Laden.

* **Kleidermacherin**, eine gewandte, modern und geschmackvoll arbeitend, erbetet sich, Arbeit für in und außer dem Hause anzunehmen bei billigster Berechnung. Näheres Lessingstraße 48 im 3. Stock.

Verloren.

2.2. Am letzten Sonntag Vormittag wurde vom Markt: bis Schloßplatz ein **Sattelsack**, in welchem die verschlungenen Buchstaben F. G. gestickt, verloren. Man bittet, dasselbe gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine goldene Uhr wurde im Hardtwalde verloren. Dem Wiederbringer gute Belohnung: Stephaniensstraße 74.

*2.2. Ein feingoldenes **Kettchen** mit **Merzchen**, N. S. eingravirt, wurde auf dem kleinen Exerzierplatz oder auf dem Wege zur Karlstraße verloren. Man bittet, solches gegen gute Belohnung Karlstraße 8, 3. Stock, abzugeben.

Gefunden.

Vergangene Woche wurde ein **Ohring** gefunden und kann derselbe gegen genauen Ausweis bei Logenbesitzer **Wilh. Pieber** im Hoftheater-Magazingebäude abgeholt werden.

Haus-Verkauf.

*3.3. Im westlichen Teile der Kaiserstraße ist ein vierstöckiges, rentables Haus unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres unter Z. im Kontor des Tagblattes.

Die Kaiserstraße 283 in Karlsruhe gelegene frühere **Brotfabrik**, bestehend in zweifachem Wohnhaus und großem Fabrikgebäude mit eisernem Gebälk — alles neu und unter Schieferdach — Stall mit Zugehör, 2 großen Höfen und Gärten, zusammen auf 10 2/3 Aren, ist unter günstigen Zahlungsbedingungen **preiswürdig zu verkaufen**. Näheres beim Eigentümer

Ch. Val. Speyerer, Brodfabrikant, (H. 6711 a.) **Unter-Barmen.**

Zu verkaufen:

in besserer Lage in Mitte der Stadt ein dreistöckiges Wohnhaus mit großem, hellem Atelier (Werkstätte), für Schneider, Schuhmacher, Lithographen oder dergleichen Geschäfte passend. Preis: 48,000 Mark. Bedingungen sehr günstig. Näheres durch **W. Gutekunst, Akademiestraße 40.**

Zu verkaufen:

Bettstellen mit Kissen und Matratzen, Federnbetten, Schifftonnes, Kommoden, Pfeiler- und Waschkommoden mit Holz- und Marmorauflage, Kanapees, mehrere Garnituren, Fauteuils mit Einrichtung, Büffets, Schreib-, Oval- und viereckige Tische, Robe- und Strohfessel; ganze Aussteuer werden möglichst billig berechnet. **W. Girt, Küppurrerstraße 17.**

Wegzug halber zu verkaufen:

1 Bücherdrank, 1 Nachttisch, 1 Plumeau, 2 Kissen, 1 runder Tisch, 1 Waschtisch und 2 Stühle zu billigem Preis: Erbprinzenstraße 4. *3.2.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.2. Zu verkaufen wegen Wegzug: ein- und zweistöckige tannene Schränke, nußbaumene Pfeilerschränke, Waschränke, ein kleiner Sekretär, eine Bettlade mit Matratze, Spiegel und noch verschiedener Hausrath: Seminarstraße 6 im 4. Stock.

*2.2. Zwölf italienische **Göhner** und ein **Hahn** sind zu verkaufen: Hirschstraße 38, parterre.

2.2. Mehrere neue **Kopfschmattmatratzen** (rothen Drill) werden wegen Geschäftsveränderung das Stück zu 40 M. unter Garantie abgegeben. **W. Spieß, Tapezier, Kaiserstraße 156.**

*2.2. Ein weißer **Kinderwagen** ist billig zu verkaufen: Marienstraße 3, Hinterhaus im 4. Stock.

2.2. Ein **hochherrschaflicher** eigener Auszugstisch (oval, mit 4 Einlagen), 6 Rohrlehnstühle, 1 Sekretär (Kirschbaum) mit eingelegetem Bild, antik, eine schwarze Garnitur: 1 Sopha, 2 Fauteuils, 6 Stühle, 1 Tisch, 1 Vertiko, 1 Spiegel, 1 **Spezereiladeneinrichtung**, eine noch fast neue **Handnähmaschine** (Benania) sind zu verkaufen durch das **Institut für Handels-Auktionen u. Waaren-Geschäfte von S. Huchmann, Bähringerstraße 29.**

* Kreuzstraße 1, im 2. Stock, stehen wegen Umzug zu verkaufen: 1 Sopha, 1 Tisch, 1 Schaukelstuhl.

*2.1. Ein gut erhaltener, zweistöckiger **Bücher- oder Aktenschrank** ist zu verkaufen: Westendstraße 14.

* Ein neuer, starker **Einspänner-Beiterwagen** ist zu verkaufen bei **B. Haus, Schmiedmeister, Beiertheim.**

Bettstellen

mit Koff und ein gebrauchter kleiner **Herrschafschreibtisch** sind billig abzugeben: Karlstraße 20, 1. Stock.

Kauf-Gesuch.

* Eine **Hobelbank** mit oder ohne **Werkzeug** wird zu kaufen gesucht. Näheres Waldstraße 26 im Laden.

Ankauf.
- Gold, Silber, Stückerien, Silberborten, Kleider, Stiefel und Manufaktur werden fortwährend zu nur hohen Preisen angekauft.
Max Löw, Schwabenstraße 23.

Milch
vom Markgräf. Schloßgut Rothenfels unter Garantie der Reinheit können täglich 100-150 Liter an einen Abnehmer franco Bahnhof Karlsruhe geliefert werden.
Gest. Offerten erbittet sich J. Kettich, Friedrichsplatz 9.

**1^o Holländer-,
1^o Cölner-Zucker**
empfehlen billigst
F. Bausback,
3.3. Amalienstraße 53.

Trauben-Brustsyrup
mit Fenchelhonig,
bestes und billigstes Hausmittel gegen Husten, Heiserkeit, Hals- und Brustschmerzen. In Flaconen à 50 Pfg., 1 und 1 1/2, Mark.
Wich. Hirsch,
Fr. Wickersheim, Erbprinzenstraße.

Zum Ansehen von Früchten
empfehle ich:
**Fruchtbranntwein,
Kornbranntwein,
Zwetschgenwasser,
Kirschenwasser,
Burgunder- und Salicyl-
Wein-Essig**
in vorzüglich reinen Qualitäten und billigst.
L. Krauth, Waldstr. 10.

1^o holl. Voll-Häringe
empfehlen die Materialwaarenhandlung
Karl Roth, 5.4.
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

1^o holl. Voll-Häringe
per Stück 15 Pf.
bei
Carl Malzacher,
Großh. Hoflieferant,
Lammstraße 5.
2.2.

Neue
1^o holländische Vollhäringe
in frischer Sendung empfiehlt
J. Küst, Kaiserstraße 54. 2.2.

1^o neue Grünfern
empfehlen die Materialwaarenhandlung
Karl Roth, 5.4.
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Eier
en gros & en détail,
**Mainzer Handkäse,
Nenchener Rahm- und
Emmenthalerkäse**
empfehlen bestens
H. Bassler,
Durlacherstraße 2.

18 Pfennig
1 Pfund gutkochender Reis,
18 Pfennig
1 Pfund gutkochende Perlbohnen,
bei Abnahme von 5 Pfund billiger. 3.2.
W. Erb, am Spitalplatz.

**Prima weiße
Kernseife**
per Pfund 32 Pfg.,
von 5 Pfund an 30 Pfennig.
W. Erb,
3.2. am Spitalplatz.

9.7. Ueber die **P. Kneifel'sche
Haar-Tinktur.**
Diese vorzügliche, wissenschaftl. und amtlich geprüfte Tinktur dient vor allen Dingen der meist nur schlummernden Triebkraft, sowie den im Absterben begriffenen Haarwurzeln neues Leben wiederzugeben und ihnen den mangelnden Nährstoff zuzuführen. Möge jeder Haarleidende vertrauensvoll diese Tinktur anwenden, welche nicht allein das Ausfallen der Haare sowie angehende Kahlheit sicher beseitigt, sondern auch, wo nur die geringste Keimfähigkeit noch vorhanden, selbst langjährig kahlköpfigen ihr Haar wieder verschafft, wie viele, selbst amtlich beglaubigte Zeugnisse erweisen. Oel, Balsam und Pomade sind gegen obige Uebel trotz aller Reskame völlig nutzlos. Obige Tinktur ist in Flaschen zu 1, 2 und 3 M. in Karlsruhe nur acht bei **L. Wolf, Karl-Friedrichstraße 4.**

**Rechtes
Kölnisches Wasser**
empfehlen
Sophie Seller Witw.,
2.1. Waldstraße 14.

Griechische Weine.
Meine griechischen Weine sind in **20 Sorten** bei Herrn **Friedr. Malsch, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in Karlsruhe** zu haben.
Neckargemünd. J. F. Menzer.

Die Dampf-Kaffee-Brennerei
von
A. Zuntz sel. Wwe.,
gegründet 1837. Bonn und Berlin C., gegründet 1837.
empfehlen ihren nach eigener Methode
gebrannten Java-Kaffee,
Ia. Qualität Mark 1.65, IIa. Qualität Mark 1.55,
in Packeten von 1/2 und 1/4 Kilo.
Jedes Packet ist mit Firma und nebenstehender Schutzmarke versehen.
Dieser Kaffee ist nach einer eigenen, auf langjährige Erfahrung gestützten Methode gebrannt, wodurch die bei gewöhnlicher Röstung sich verflüchtigenden aromatischen Bestandtheile gebunden werden.
Hierdurch wird beim Gebrauch dieses Kaffees, anderen Sorten gegenüber, **der vierte Theil erspart.**
Die Mischung ist so gewählt, dass kräftige und aromatische Kaffees vereinigt das wohlgeschmeckendste Getränk liefern, wodurch sich dieser Kaffee in ganz Deutschland zahlreiche Freunde erworben hat.
Niederlegen in Karlsruhe bei
Frau **C. Beaumel-Volz Wwe.,** Zähringerstrasse 102,
Herrn **Friedrich Benzel,** Waldstrasse,
6.1. **J. Bodenweber,** Ecke der Kaiser- u. Fasanenstrasse.

Eine vorzügliche
1881^{er}
Sabana-Cigarre,
Detailpreis 12 Pfennig, gibt im Ausverkauf
100 Stück à 8:30 ab
die Cigarrenhandlung
von **Hch. Schäfer,**
im Hause d. Hrn. Hoflieferant J. Wolf & Sohn,
3.3. Kaiserstraße 106.

Insecticide-Vicat,
preisgekröntes, vorzüglich bewährtes Mittel
zur gänzlichen Vertilgung der
Schwabenläser und Wanzen,
empfehlen
L. Krauth, Waldstraße 10.

**Löhr's
Perpetual-Uhren,**
welche sich durch das Tragen **selbst aufziehen,** verdienen und finden fortwährend mehr Anerkennung und **bewähren** sich im Gebrauch auf's Vorzüglichste. Dieselben sind in Prima-Qualität (Schweizer-Arbeit) zu Original-Preisen in **Nickel, Silber und Gold** stets auf Lager bei dem Alleinvertreter für Süddeutschland
J. Kaufmann, Uhrmacher,
Friedrichsplatz 11.
Mit Vergnügen bin ich zu eingehender Erklärung des Mechanismus der Perpetuale bereit. 10.5.

Reiseartikel,
als: große Koffer für Herren und Damen, Handkoffer, Patentkoffer, Touristentornister und Taschen, Umhängtaschen, Geldtaschen, Toiletterollen, Feldflaschen, Trinkbecher und Damentaschen empfehlen in schöner Auswahl und zu billigen Preisen
Julius Meyer, Kaiserstraße 211

Herrenhemden nach Maass und neuestem Schnitt,
bunte Hemden-Stoffe, neueste Dessins,
fertige Leibwäsche, beste Ausführung, empfiehlt
 die Wäschefabrik
Emil Lembke,
 Grossh. Hoflieferant,
 Friedrichsplatz 3.

Kinderhütchen, Kleidchen, Schürzen, Strümpfe, Söckchen und Kragen
 sowie **Kinderwäsche** jeder Art in grosser Auswahl empfiehlt zu bekannt billigen Preisen 4.3.
Heinrich Cramer,
 Kaiserstrasse 189.

Luster-Röcke
 in verschiedenen Formen und Qualitäten empfiehlt sehr preiswürdig
W. Flockh's Nachf.,
 Eugen Dahlemann.

Gemalte Fenster-Rouleaux
 in verschiedener Auswahl billigst.
Jul. Kössing, Tapezier,
 13.12. Bähringerstrasse 62.

Alt und Neu. Vergangenheit und Gegenwart. In Sage und Geschichte dargestellt von Moriz Hermann. Mit 200 Illustrationen, Bildnissen, Ansichten, historischen Szenen von hervorragenden Künstlern. In 25 Lieferungen à 30 Kr. = 60 Pf. = 80 Cts. (A. Hartleben's Verlag in Wien.)

Von diesem äusserst interessanten Werke sind nunmehr die Lieferungen 3-6 erschienen und, wie nicht anders zu erwarten, enthalten auch diese eine erstaunliche Fülle des Pfifanten und Unbekannten. In der ergreifenden Schilderung des grossen Königs "Casimir von Polen und seiner holdseligen, hingemordeten Gattin" lernen wir die Verhältnisse jener Tage, die Begründung so mancher noch heute bestehenden Nationalitäten (darunter besonders interessant das Entstehen der Fackelzüge bei Hochzeiten in Deutschland) kennen; — die erste Industrieausstellung in Paris führt uns eine Fülle der markantesten Persönlichkeiten jener Tage: Den General Napoleon Bonaparte und seine leichtlebige Schwester Pauline, die Intriganten Talleyrand und Fouché, die Incroyables und Merveilleuxes unter dem Directorium Barras u. s. w. in originellster Weise vor. Das "Wunder der eingebrannten Hand", eine raffinierte Criminalgeschichte aus der Zeit Joseph's II., bietet in ihren Beziehungen zu den Betrügereien der heiligen sogenannten Armenseelen-Erlöserinnen und dem spiritistischen Schwindel mit der Paraffinhand und den Geisterphotographien bemerkenswerthe Vergleiche von "Alt und Neu". Die "Pakta einst und jetzt" versetzt die Leser in das eigenartige Flachland Ungarns mit seinen Gutsbesitzern, Hirten, Zigeunermusikern, Volksliederdichtern und den Räubern, in die Szarba und auf die Haide, zu dem "blutigen Festanath" altberühmten Andentens und zu dem Zauberröcklein, dessen Abkömmlinge vermeintlich noch heute existiren. Es ist wohl nicht zu viel behauptet, wenn man sagt, es werde den folgenden Hefen, sowohl was Text als originelle Illustration betrifft, mit Spannung entgegengefehen.

Geschäftsverlegung und Wohnungsveränderung.
Die chemische und Kunst-Wasch-Anstalt
 von **Johanna Schade**
 befindet sich von heute an: (H. 6848 a)
Herrenstrasse Nr. 25.
 nächst dem katholischen Kirchenplatz.

Zeige hiermit ergebenst an, daß ich zur Bequemlichkeit meiner Abnehmer
Herrn Kaufmann W. Erb, am Spitalplatz,
 den **Detail-** sowie **Engros-Verkauf** meiner
Selbstgebrannten Branntweine
 übergeben habe. Für **reine, gesunde und spritfreie** Waare übernehme
 jederzeit alle Garantie. Achtungsvoll

A. O. Berger,
 Branntweinbrennerei Ettlingen.

Auf Obiges Bezug nehmend, offerire:
ächten Kornbranntwein per Liter 80 Pf.,
Tresterbranntwein per Liter 90 Pfg., 3.2.
feinsten Anis per Liter 1 Mk. 20 Pfg.,
Wachholder per Liter 1 Mk. 50 Pfg.

W. Erb, am Spitalplatz.

NB. Unter 1 Liter oder 1 Flasche kann nicht abgegeben werden.

Alle Normalsachen, System
 Professor Dr. Jäger,
 bei **F. D. Zutt** in Mannheim und
Kaiserstrasse 156 in Karlsruhe:

Normal-Hemden, -Unterbekleider, -Hosenträger,
" -Handschuhe, -Cravatten, -Nachtkutten,
" -Taschentücher, -Socken, -Betten u.,
 Alles mit Fabrikstempel versehen und zu Originalpreisen,
 bei **F. D. Zutt, Kaiserstrasse 156,**
 10.6. gegenüber der Infanteriekaserne.

Lönholdt's
 patentirte, verbesserte
 amerikanische
Circulations-Füllöfen

mit
 Aufheizung, Ventilation,
 Wasserverdunstungs- und Koch-
 Vorrichtung,

in schönster Form und Ausführung
 empfiehlt unter vollständiger Garantie
 der alleinige Vertreter:
D. Becker.



Fußbodenglanzlack

in jeder gewünschten Farbe, schnell trocknend und haltbar, wie seit Jahren zu haben in der

Material- und Farbwarenhandlung von
W. L. Schwaab,
 Grossh. Hoflieferant.
 Niederlage bei **Friedr. Schmidt, Ritterstrasse 4.**

Wegen vorgerückter Jahreszeit habe ich eine grössere Parthie

Confections und Costüme

zu bedeutend ermässigten Preisen zurückgesetzt. Ausser den feineren Modellen befinden sich dabei:

Paletots, anschliessend, in soliden wollenen Stoffen zu M. 9 und 11.50,

Costüme in soliden wollenen Stoffen von M. 20.— an,

Costüme in ächtfarbigen Cretonnes zu M. 12.—,

Morgenkleider in waschächten Elsässer Cretonnes und Foulards von M. 3.— an,

eine Parthie **Damen-Sonnenschirme zu 2, 3 und 5 M.**

S. Model.

Einkauf von Alterthümern.

Ph. Frenkel, Antiquar, Utrecht,

kauft: Porzellan, Figuren, Gruppen, Vasen, Services, Flacons, Dosen, Spitzen, Fächer, Gobelinarbeiten, Seidenstickereien, Candelabres und Uhren (Bronce mit Marmor etc.) und ist noch bis Samstag im Hotel Germania. Schriftliche Offerten beim Portier. *22.

Prima Ruhrkohlen

empfehle ich ab Schiff Maxau zu billigsten Preisen.

Holz- und Kohlengeschäft

A. v. Steffelin,

3.3.

Bahnhofstrasse 44 und 46.

Sommerstrich 11.

* Heute Donnerstag Abend wird bei elektrischer Beleuchtung des Gartens ausgezeichnet feines Prink'sches Exportbier (Pilsener Art) verzapft, wozu ergebenst einladet

Familie Hänslers.

Sommerstrich 11.

Schrempp'scher Biergarten.

Heute Donnerstag den 20 Juli von Abends 8 Uhr an

Garten-Concert,

ausgeführt von der hiesigen Dragoner-Musik, was ergebenst anzeigt

A. Berger.

Grüner Hof.

Donnerstag den 20. Juli bei günstiger Witterung

Concert,

gegeben von der Kapelle der

Unteroffizierschule Ettlingen.

Anfang 8 Uhr. Eintritt 20 Pfg.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Ämtliche Mittheilungen.

In Vertretung Seiner Königlichen Hoheit des Grossherzogs haben Sich Seine Königliche Hoheit der Erbgrössherzog unter dem 8. Juli d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Bischof Dr. J. von Hefele zu Reichenburg das Großkreuz sowie den Bischöfen Georg Kopp von Fulda und Paul Stumpf von Straßburg das Kommandeurekreuz erster Klasse Höchstihres Ordens vom Röhrling Löwen zu verleihen.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordres vom 11. d. Mo. ist folgendes bestimmt worden:

Vom 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109 wird der Secundelleutenant v. Ehrenkroop zum Premierlieutenant befördert; der Premierlieutenant Bauer à la suite des Regiments wird in das Westfälische Jäger-Bataillon Nr. 7 einrangirt.

Vom 2. Badischen Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm Nr. 110 wird dem Hauptmann und Compagnie-Chef Verton, unter Verleihung des Charakters als Major, der Abschied mit der gesetzlichen Pension und der Erlaubniß zum Tragen der Regimentuniform mit den für Verabschiedete vorgeschriebenen Abzeichen bewilligt.

Vom 1. Badischen Leib-Dräger-Regiment Nr. 20 wird der Portierfähnrich Dorrff zum Secundelleutenant befördert; dem Premierlieutenant à la suite von Niepenhausen L. wird der Abschied mit der gesetzlichen Pension und der Erlaubniß zum Tragen der Armeuniform mit den für Verabschiedete vorgeschriebenen Abzeichen bewilligt.

Vom 2. Bataillon (Karlsruhe) 3. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 111 werden die Vicefeldwebel Kotzebom, Hug und Franke zu Secundelleutenants der Reserve respective des 2. Badischen Grenadier-Regiments Kaiser Wilhelm Nr. 110, des 1. Oberschlesischen Infanterie-Regiments Nr. 23 und des 5. Badischen Infanterie-Regiments Nr. 113, — der Vicefeldwebel Kederer zum Secundelleutenant der Landwehr-Infanterie, — befördert; dem Secundelleutenant von der Landwehr-Kavallerie Raehner wird der Abschied bewilligt.

Vom 5. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 113 wird der Secundelleutenant Kasasitz zum Premierlieutenant befördert.

Mittheilungen

aus dem

Gesetzes- und Verordnungs-Blatt für das Großherzogthum Baden. Nr. 22. vom 17. Juli 1882.

Inhalt.

Verordnung

des Finanzministeriums:

Die Hafenordnung für Konstanz betreffend.

Rheinwasserwärme

am 19. Juli 1882: 16 Grad.